

II. 15/2 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

11.6.1968

697/A.B.
zu 645/J

Anfragebeantwortung

des Bundesministers für Finanzen Dr. K o r e n
 auf die Anfrage der Abgeordneten Dkfm. A n d r o s c h und
 Genossen,
 betreffend die Liquidation der Kongreß-Veranstaltungsgesellschaft m.b.H.

-.-.-

Mit Bezug auf die Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dkfm. Androsch und Genossen vom 18. April 1968, Nr. 645/J, betreffend die Liquidation der Kongreß-Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Mangels einer anderen Verwertungsmöglichkeit eines Teiles der Anlagenwerte der Gesellschaft wurde von der Bestimmung des § 95 GesmbH-Gesetz Gebrauch gemacht und das Restvermögen der Kongreß-Veranstaltungs-GesmbH vom Bund in Form einer Gesamtrechtsnachfolge per 31.10.1967 übernommen.

Die Gesellschaft wurde an diesem Tage auch im Handelsregister gelöscht und besteht seither nicht mehr.

Die Vermögenslage ergibt sich aus der Vermögensübersicht per 31. Oktober 1967, die ich unter einem übermittel.

Das Bundesministerium für Finanzen hat alle diese Vermögenswerte übernommen. Die Forderungen und Verbindlichkeiten der Gesellschaft, die mit der Übernahme des Vermögens Bundesforderungen bzw. Verbindlichkeiten des Bundes wurden, wurden einkassiert bzw. bezahlt. Die gesamte Verrechnung dieser Gebarung hat im Bundesrechnungsabschluß 1967 ihren Niederschlag gefunden.

Als Erläuterung zur Vermögensübersicht darf ich noch darauf hinweisen, daß sich anlässlich der Rückzahlung des Wohnhaus-Wiederaufbaufondsdarlehens eine nach dem 31. Oktober 1967 entstandene Forderung von S 1 Mio. aus der seinerzeitigen Abrechnung der Miteigentumsanteile an dem Grundstück des Palais Palffy ergeben hat, die den Gesamtverlust der Gesellschaft entsprechend reduziert. Darüber hinaus wäre darauf hinzuweisen, daß die Grundstücke (Anteile am Wohnungseigentum) auf Grund der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich nur mit dem Anschaffungswert in die Bilanz aufgenommen werden dürfen. Dies ist auch in der beiliegenden Vermögensübersicht der Fall. Da seit der Anschaffung vor 16 Jahren bekanntermaßen die Grundstückspreise in der Inneren Stadt auf ein Vielfaches

- 2 -

697/A.B.

zu 645/J

der Nachkriegspreise gestiegen sind, werden die Bilanzverluste der Gesellschaft, die zu einem wesentlichen Teil aus den nichtverdienten Abschreibungen resultieren, durch diese Wertsteigerung zum großen Teil kompensiert.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß das Bundesministerium für Finanzen als Gegenleistung für die in die Gesellschaft investierten Mittel Vermögenswerte übernommen hat, die etwa dem getätigten Aufwand entsprechen.

- . - . -

697/A.B.
zu 645/J

Vermögensübersicht per 31.10.1967
der aufgelösten Kongreßveranstaltungs Ges.m.b.H.

Aktiva

1 Anlagevermögen

1.1 Bebaute Grundstücke	19,532.881.50
1.2 Betriebs- u. Gesch. Ausstattung	
1.21 Palais Palffy	82.953.-
1.22 Son et Lumière	1,128.323.-

2 Umlaufvermögen

2,052.971.57

3 Reinverlust

6,529.875.07

S 29,327.004.14

Passiva

1 Stammkapital	25,000.000.-
2 Verbindlichkeiten	
2.1 Darl. d. WWF	3,371.098.55

2.2 Sonst. Verbind-
lichkeiten 955.905.59

S 29,327.004.14